

## Zusammenfassung

- Lilly Deutschland legt 2023 die dritte Gemeinwohl-Bilanz nach 2019 und 2021 vor. Der aktuelle Bericht von Lilly Deutschland bezieht sich auf den Zeitraum 2022. Er wurde 2023 extern auditiert und zertifiziert.
- Das aktuelle Bilanz-Ergebnis weist eine Summe von 380 Punkten auf. Damit hat das Unternehmen seine guten Ergebnisse der Vorjahre nochmals steigern können. Lilly Deutschland erreichte mit seiner ersten Bilanz 318 Punkte, mit der zweiten Bilanz 371 Punkte (vergeben werden -3.600 bis +1.000 Punkte; 0 Punkte bedeuten, dass der gesetzliche Standard eingehalten wird).
- Die dritte Gemeinwohl-Bilanz zeigt, dass die Themen der Gemeinwohl-Ökonomie generell gut im Unternehmen verankert sind. Intern findet eine kontinuierliche Weiterentwicklung statt, die mit den steigenden Anforderungen aus Politik und Gesellschaft gut Schritt hält. Die Punktzahl spiegelt die gestiegenen, auch regulatorischen Anforderungen an Lilly Deutschland als pharmazeutisches Unternehmen wider.

## Zertifikat

Wert	MENSCHENWÜRDE	SOLIDARITÄT UND GERECHTIGKEIT	ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT	TRANSPARENZ UND MITENTSCHEIDUNG
Berührungsgruppe				
<b>A: LIEFERANT*INNEN</b>	A1 Menschenwürde in der Lieferkette:  30 %	A2 Solidarität und Gerechtigkeit in der Lieferkette:  30 %	A3 Ökologische Nachhaltigkeit in der Lieferkette:  30 %	A4 Transparenz und Mitentscheidung in der Lieferkette:  30 %
<b>B: EIGENTÜMER*INNEN &amp; FINANZ-PARTNER*INNEN</b>	B1 Ethische Haltung im Umgang mit Geldmitteln:  10 %	B2 Soziale Haltung im Umgang mit Geldmitteln:  70 %	B3 Sozial-ökologische Investitionen und Mittelverwendung:  30 %	B4 Eigentum und Mitentscheidung:  20 %
<b>C: MITARBEITENDE</b>	C1 Menschenwürde am Arbeitsplatz:  70 %	C2 Ausgestaltung der Arbeitsverträge:  50 %	C3 Förderung des ökologischen Verhaltens der Mitarbeitenden:  40 %	C4 Innerbetriebliche Mitentscheidung und Transparenz:  40 %
<b>D: KUND*INNEN &amp; MITUNTERNEHMEN</b>	D1 Ethische Kund*innen beziehungen:  50 %	D2 Kooperation und Solidarität mit Mitunternehmen:  30 %	D3 Ökologische Auswirkung durch Nutzung und Entsorgung von Produkten und Dienstleistungen:  10 %	D4 Kund*innen Mitwirkung und Produkttransparenz:  50 %
<b>E: GESELLSCHAFTLICHES UMFELD</b>	E1 Sinn und gesellschaftliche Wirkung der Produkte und Dienstleistungen:  60 %	E2 Beitrag zum Gemeinwesen:  30 %	E3 Reduktion ökologischer Auswirkungen:  50 %	E4 Transparenz und gesellschaftliche Mitentscheidung:  40 %
				<b>BILANZSUMME: 380</b>

## **Bewertungsbereiche**

### **A – Lieferant:innen und Dienstleister:innen**

- Eine in 2022 stattgefundene Befragung der Haupt-Lieferant:innen, die gut dokumentiert ist, spiegelt eine hohe Zufriedenheit der Lieferant:innen wider.
- Verbesserungspotenzial gibt es noch bei den Informationen der vorgelagerten Stationen der gesamten Lieferkette.

### **B – Finanzpartner:innen und Eigentümer:innen**

- Die Eigenfinanzierung des Unternehmens ist insbesondere im konzern-übergreifenden Zusammenhang als komfortabel anzusehen.
- Bei der Auswahl der Kreditinstitute gibt es zwar Verbesserungspotenzial, doch hat Lilly Deutschland selbst darauf leider kaum Einfluss.

### **C – Mitarbeiter:innen**

- Dieser Themenblock ist unser großes Plus bei Lilly Deutschland. Die Unternehmenskultur ist partizipativ geprägt. Die einzelnen Teams können sehr eigenständig arbeiten. Durch regelmäßige Trainings, Coaching und individuelle Beratungen werden die Mitarbeitenden sehr gut unterstützt. Die Hierarchie ist flach, die Weiterentwicklungsmöglichkeiten für Mitarbeitende sind hervorragend.
- Die Zufriedenheit der Mitarbeitenden ist hoch. Sowohl das Betriebliche Gesundheitsmanagement als auch die Ernährungsmöglichkeiten der Mitarbeitenden sind überdurchschnittlich gut.
- Es herrscht ein hohes Maß an Transparenz. Die meisten kritischen Daten sind für die Mitarbeitenden einsehbar und gut verständlich aufbereitet.

### **D – Kund:innen und Mitunternehmen**

- Die Kundenorientierung ist sehr hoch, wenn auch stark von der Regulatorik geprägt. Es wird gut mit Patientenverbänden und anderen Branchenteilnehmern zusammengearbeitet.
- Lediglich die ökologischen Kennzahlen der Produkte sind noch stark verbesserungswürdig. Aber auch hier sind die Gestaltungsräume aufgrund der weitgehenden Regulierung stark eingeschränkt.

### **E – Gesellschaftliches Umfeld**

- Hinsichtlich der Umweltkonten und der Reduktionsziele sind wir inzwischen gut aufgestellt. Damit wurden wesentliche Schritte unternommen, um zukünftig den CSRD-Anforderungen begegnen zu können. Aufgrund der wiederholten Veröffentlichung des Gemeinwohl-Berichts und vieler anderer detaillierter Veröffentlichungen kann das Transparenz-Niveau als relativ hoch bewertet werden.

## ESG im Unternehmen

- Seitens des US-amerikanischen Mutterkonzerns Eli Lilly and Company gibt es umfassende ESG (Environmental, Social & Governance) -Reports, in denen über die ESG-Strategie, -Ziele und -Ergebnisse von Lilly informiert wird (siehe [www.esg.lilly.com](http://www.esg.lilly.com)).
- Vor dem Hintergrund der Gesetzgebung in Bezug auf den Schutz der Lieferkette und der Umsetzung der CSRD nach ESRS-Standards wird Lilly Deutschland mit Hilfe des ESG-Cockpits strukturell Nachhaltigkeitserfolge und Fortschritte erfassen und berichten.
- Dabei ist die Gemeinwohl-Ökonomie ein Baustein der Weiterentwicklung zu einem agilen, transformativen Unternehmen, das sich seiner Verantwortung für die Gesellschaft und Umwelt bewusst ist.

## Erstellung der Gemeinwohl-Bilanz

- Die Idee, sich mit dem Thema Gemeinwohl-Ökonomie auseinanderzusetzen und eine Gemeinwohl-Bilanz zu erstellen, wurde erstmals 2016 von einer Gruppe von Mitarbeitenden ins Unternehmen getragen.
- Der Gemeinwohlbericht und die Bilanz sind ein Gemeinschaftswerk, in das bis heute viele Mitarbeitende von Lilly Deutschland involviert sind. Das Kernteam bestand 2023 aus 30 Kolleginnen und Kollegen quer über alle Arbeitsbereiche und Hierarchieebenen. In drei- bis achtköpfigen Teams haben sie die einzelnen Kapitel recherchiert und verfasst; abschließend haben zwei Personen lektoriert und redigiert. Der Gesamtarbeitsaufwand ist nur schwer zu erfassen und wird bei rund 1.000 Arbeitsstunden vermutet.

## Ausführlicher Gemeinwohlbericht von Lilly Deutschland

<https://audit.ecogood.org/firmen-pp/?qrfkey=vyary>

